

Министерство образования и науки Российской Федерации
Омский государственный педагогический университет

ПРАКТИКУМ ПО ДОМАШНЕМУ ЧТЕНИЮ НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ

(по материалам романа
Б. Ноак «Помолвка в Цюрихе»)

Омск
Издательство ОмГПУ
2017

УДК 43(075)
ББК 81.432.4-923
П69

Печатается по решению редакционно-издательского совета Омского государственного педагогического университета

Рецензент:

канд. филол. наук, доцент каф. немецкого языка и межкультурной коммуникации ОмГПУ Н. Ю. Шнякина

Авторы-составители:

Н. М. Киселева, Н. В. Соловьева

П69 **Практикум по домашнему чтению на немецком языке** (по материалам романа Б. Ноак «Помолвка в Цюрихе») / авт.-сост. Н. М. Киселева, Н. В. Соловьева. – Омск : Изд-во ОмГПУ, 2017. – 120 с.

ISBN 978-5-8268-2096-4

Практикум нацелен на организацию групповой и самостоятельной работы студентов с оригинальным художественным текстом. В качестве исходного материала используется роман Б. Ноак «Помолвка в Цюрихе». Главы произведения сопровождается ряд учебных заданий, включающих различные виды работ, направленных на расширение словарного запаса студентов, развитие их речевых навыков и умений, а также на проверку понимания прочитанного текста. Также прилагаются методические указания к просмотру художественного фильма, снятого по мотивам произведения.

Предназначен для студентов институтов и факультетов иностранных языков, обучающихся по направлению «Педагогическое образование», профиль «Иностранный язык (английский)» и «Иностранный язык (немецкий)», а также для тех, кто владеет немецким языком и хочет совершенствовать свои знания посредством знакомства с современной немецкой художественной литературой.

УДК 43(075)
ББК 81.432.4-923

ISBN 978-5-8268-2096-4

© Омский государственный педагогический университет, 2017

INHALT

Vorwort	4
PENSUM 1	6
PENSUM 2	14
PENSUM 3	21
PENSUM 4	29
PENSUM 5	36
PENSUM 6	44
PENSUM 7	55
PENSUM 8	61
PENSUM 9	69
PENSUM 10	78
PENSUM 11	88
PENSUM 12	97
Aufgaben zum Film	107
Fragen zur Leserkonferenz	109
Kontrollfragen zum individuellen Lesen des Romans	111
Test für den aufmerksamen Leser	113
Lexikalisch-grammatischer Test	117
Abkürzungen	119

VORWORT

Das vorliegende Buch ist für die Studenten der Fremdsprachenfakultäten und Fremdsprachenhochschulen vorgesehen. Es setzt sich zum einen das Ziel, seine Leser mit dem originellen Text des Romans von B. Noack „Die Zürcher Verlobung“ bekanntzumachen, und zum anderen ihnen das Lesen dieses Werks anhand der vielfältigen Studienmaterialien zu erleichtern, ihre sprachkommunikativen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entwickeln.

Jedes Pensum enthält verschiedenartige Aufgaben zur Festigung des aktiven Wortschatzes. Sie schließen die Arbeit am Wort, an lexisch-grammatischen und stilistischen Mitteln ein. Der Vermittlung und Festigung der Vokabeln folgen Aufgaben, die auf die kommunikative Unterrichtssituation zielen. Sie ermöglichen differenzierte Gruppenarbeit und optimale selbständige Arbeit.

Nicht zuletzt sei das Problem der verwirrten menschlichen Beziehungen in der heutigen Familien- und Freundeskreis erwähnt, mit dem man sich im Roman auseinandersetzt. Die Besprechung der vielfältigen, strittigen Verhältnisse der Hauptpersonen des Werks von den Studierenden gehört auch zu den Zielen dieses Lehrbuches.

Barbara Noack stammt aus Berlin, sie wurde am 28. September 1924 geboren. 1943 legte sie die Reifeprüfung ab und begann anschließend ein Studium der Anglistik. Sie musste das Studium 1944 bereits nach einem Semester abbrechen, da sie zur Arbeit in einer Munitionsfabrik dienstverpflichtet wurde. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges studierte sie zwei Semester an einer Berliner Kunstschule. Anschließend arbeitete sie als Illustratorin und Journalistin in Berliner Zeitungen; daneben begann sie Unterhaltungsromane zu schreiben.



*Sie schreibt heitere Geschichten über unseren Alltag und die Beziehung „ganz normaler“ Menschen untereinander. Bereits Noacks zweiter Roman „**Die Zürcher Verlobung**“ war 1955 ein großer Publikumserfolg und wurde 1957 von Helmut Käutner verfilmt. Ebenfalls verfilmt wurde ihr Roman „Italienreise – Liebe inbegriffen.“ Diese und andere zahlreiche Werke „Eine Hand voll Glück“ und „Ein Stück vom Leben,“ „Ein gewisser Herr Ypsilon,“ „Eines Knaben Phantasie hat meist schwarze Knie“ machten diese deutsche Schriftstellerin und Drehbuchautorin sehr berühmt und beliebt.*

Barbara Noack ist das Mitglied des deutschen PEN-Zentrums, einer Schriftstellervereinigung. Sie lebt heute in Berg am Starnberger See.